

## Standortbestimmung Umweltschule: Stärken-Schwächen-Profil

Mit Hilfe der Leitsätze und der Qualitätsmerkmale aus dem Referenzrahmen „Die Umweltschule“ und eines Stärke-Schwäche-Profiles wird eine Standortbestimmung vorgenommen. Dabei sind zwei Aspekte zentral:

- Wie wichtig erachten die Beteiligten einen bestimmten Leitsatz / ein bestimmtes Qualitätsmerkmal?
- Wie "gut" wird ein bestimmter Leitsatz / ein bestimmtes Qualitätsmerkmal erreicht?

### Vorgehen

1. Lesen Sie den Referenzrahmens „Die Umweltschule“ ([http://www.umweltschulen.ch/index.php/download\\_file/view/39/99/](http://www.umweltschulen.ch/index.php/download_file/view/39/99/))
2. Teilen Sie die Leitsätze/Qualitätsmerkmale? Gibt es Aspekte, die Sie nicht unterstützen oder die Ihnen fehlen?
3. Entscheiden Sie sich gemeinsam für IHRE Leitsätze/Qualitätsmerkmale und ergänzen Sie die Vorlage auf Seite 2.
4. Jede anwesende Person füllt das Stärke-Schwäche-Profil Leitsätze Umweltschule alleine aus.
5. Stellen Sie alle Daten auf einem vergrösserten Profil für eine gemeinsame Interpretation zusammen.
6. Werten Sie gemeinsam aus: Wo ergeben sich grosse Unterschiede (Einschätzung IST-Zustand; Einschätzung Wichtigkeit; grosse Diskrepanz Wichtigkeit-IST-Zustand)? Wo besteht deshalb ein differenzierter Untersuchungs- und Handlungsbedarf?
7. Entscheiden Sie sich gemeinsam für die zu bearbeitenden Schulbereiche.

### Einschätzung der Wichtigkeit und des Ist-Zustandes

Einschätzung Wichtigkeit	Einschätzung Ist-Zustand
1 = unwichtig	1 = Qualität nicht erfüllt
2 = nicht so wichtig	2 = Qualität teilweise erfüllt
3 = eher wichtig	3 = Qualität mehrheitlich erfüllt
4 = sehr wichtig	4 = Qualität vollständig erfüllt

## Stärken-Schwächen-Profil Leitlinien Umweltschule

Wichtigkeit				Leitsätze der Umweltschule	Ist-Zustand			
1	2	3	4		1	2	3	4
				<b>Schulstrategie: Leitbild, Schul- und Jahresprogramm</b> Wir verfügen in Form eines Leitbildes über gemeinsam getragene Werte und Zielvorstellungen, die unser gegenwärtiges und zukünftiges Handeln auf eine umweltgerechte Gesellschaft lokal und global ausrichtet. In unserem Schul- und Jahresprogramm werden diese Werte und Zielvorstellungen aufgegriffen und in konkrete Schwerpunkte und Projekte übersetzt.				
				<b>Schulstrukturen</b> Für einen durchgängigen und systematischen Einbezug der Umwelt in das komplexe System Schule regeln wir die nötigen Zuständigkeiten und definieren die wichtigsten Prozesse.				
				<b>Schulkultur</b> Unser Schulalltag orientiert sich an den Werten, Normen und Zielsetzungen der Umweltbildung wie „Respekt gegenüber der Natur, anderen und sich selbst“.				
				<b>Unterricht</b> Wir legen im Unterricht Wert auf die konsequente Integration einer ganzheitlichen und guten Umweltbildung. Dabei achten wir auf ein ausgewogenes Profil von Umweltbildungskompetenzen, passende Lehrmittel, aus- und weitergebildete Lehrpersonen, die Gestaltung des eigentlichen Lehr- und Lernprozess und die geeignete Überprüfung des Schulerfolgs.				
				<b>Schulführung</b> Unsere Schulleitung integriert die Ziele der Umweltschule in Abstimmung mit der Schulbehörde und den weiteren Schulangehörigen systematisch in alle Bereiche der Schule.				
				<b>Betrieb und Infrastruktur</b> Wir achten auf einen umweltschonenden Ressourcenverbrauch. Zudem gestalten wir unsere Gebäude sowie Aussenanlagen umweltgerecht und kinderfreundlich.				
				<b>Qualitätssicherung und –entwicklung</b> Wir legen Wert auf die kontinuierliche Verbesserung unserer umweltbezogenen Aktivitäten. Dazu integrieren wir den Qualitätskreislauf “Planen – Umsetzen – Überprüfen – Anpassen“ in all unser Tun. Wir versuchen uns zudem stetig weiterzuentwickeln. Dabei behalten wir unsere umweltbezogenen Leitziele stets im Auge.				